

Ausbildungsverlauf am Prot. Predigerseminar Landau

Der Vorbereitungsdienst (insgesamt 2 ½ Jahre) der Vikarinnen und Vikare der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ist in drei Ausbildungsabschnitte unterteilt: Schulpraktikum (9 Monate), Gemeindepraktikum (15 Monate) und Spezialpraktikum (3-4 Monate) an der Schnittstelle zwischen Kirche und Gesellschaft. Darin sind jeweils entsprechende Freistellungen zur Vorbereitung von Prüfungsleistungen enthalten.

Voraussetzung zum Vorbereitungsdienst:

Erstes Theologisches Examen

Mündliche Prüfungen Anfang September

Ausbildungsbeginn mit dem

Schulpraktikum (9 Monate)

Start im September

Einführungskurs (5 Tage)

Religionspädagogik I (10 Tage)

Religionspädagogik II (15 Tage)

zusätzlich Regionalgruppenarbeit und zwei Unterrichtsbesuche des Predigerseminars

Gemeindepraktikum (15 Monate)

Start in Mai oder Juni

Einführungskurs (5 Tage)

Gottesdienstgestaltung I (10 Tage)

Konfirmandenarbeit/Gemeindepädagogik (5 Tage)

Gottesdienstgestaltung II (5 Tage)

Leitung/Zusammenwirken der Werke und Dienste (10 Tage)

Kirchenrecht I (5 Tage)

Ökumenischer Kontext (4 Tage)

Gottesdienstgestaltung III (5 Tage)

Kirchenrecht II (3 Tage)

Evang. Spiritualität (5 Tage)

Auswertungskurs (5 Tage)

Projekttag (5 Tage)

zusätzlich Studientage „Seelsorge“, „Homiletik“ und „Islam“

zusätzlich Regionalgruppenarbeit und ein Gottesdienstbesuch des Predigerseminars

Spezialpraktikum (3 – 4 Monate)

Start in August

Kirchenrecht III (2 Tage)

zusätzlich Regionalgruppenarbeit und ein Praktikumsbesuch des Predigerseminars

Zweites Theologisches Examen

Prüfungsleistungen fach- und praxisbezogen während der Praktika

Mündliche Prüfungen im Februar